**Einladung**

**4. EFA Präsidiumssitzung (Periode 2022-2024)**

**7. September 2022, 19 Uhr, online via TEAMS**

Anwesend: Franco Giori; Johanna Einsiedler; Jürgen Albrecht; Petr Riedl; Andreas Steinbauer; Gerhard Zeller; Jakob Gasse

Entschuldigt: Cassandra Hagen; Sander Koyen

**Tagesordnungspunkte**

**1. Begrüßung**

Franco G. begrüßt alle herzlich. Herzliches Beileid an Gerhard Z. für seinen familiären Verlust.

**2. Protokoll der EFA Präsidiumssitzung vom 04.08.2022**

Angenommen.

**3. Mitteilungen**

**3.1.1 IFA allgemein**

Absage der U18 WM in Neuseeland, nachdem erst die Schweiz auf Grund des Meldefeldes absagte und dann weitere Nationen.

In Winterthur haben Teams Tickets für die WM2023 erworben, hier gilt es zu klären, für welche Kategorie diese genau waren.

Das letzte Zulassungsblatt (Bälle) würde den derzeitigen WM-Ball nicht erlauben. Dies muss nachgetragen werden.

Im Schiedsrichterwesen gab es seit langem keine Infos und nationale Vertreter wurden nicht mehr einbezogen.

Weiterhin gab es keine neuen Infos zu den Mitgliedsgebühren und Gesuchen für Abzüge für Förderprojekte.

**3.1.2 Idee Spielmöglichkeit u. Jahrganglösung für U18 WM Ausfall**

Es soll eine Veranstaltung für den Jahrgang 2004 geben, da diese nun keine WM spielen können. Diverse Ideen wurden diskutiert. Eine Doppelausrichtung an einem Termin wurde ausgeschlossen, da so jüngere Jahrgänge nicht bei der Veranstaltung der „Älteren“ teilnehmen können und das Problem der eigenen Veranstaltung für den jeweiligen U18-Jahrgang nur nach vorn geschoben wird. Ein Angebot der DFBL, ein U19-Event in Mannheim auszurichten lag vor. Ein weiterer Event im Sommer wurde allerdings ebenfalls ausgeschlossen, da es neben der nun neu vorgesehenen U18EM, den Auswahlterminen und der allgemeinen Termindichte durch die Männer-WM sowohl Belastungs- als auch Termintechnisch zu viel wird. Für einen offenen Nationen-Cup für U19 und jünger in der Halle am ursprünglichen U18WM-Termin (Wochenende 07.-08.01.2023) soll deshalb das Interesse abgefragt werden ausgeschrieben werden. Minimum sind 3 Nationen, es gibt erste Interessensbekundungen aus Stammheim. GER und AUT befürworten einen Hallenwettbewerb und SUI lehnt einen solchen ab. Jakob Gasse und Andreas Steinbauer verfassen eine Ausschreibung.

**3.1.3 Orientierung Proj. weltweite Termin-Koordination Faustball-Wettbewerbe**

Es gab schon ein erstes Treffen u.a. mit Christoph Oberlehner, Jörn Verleger, Franco Giori. Christoph schickt dazu ein Infopapier, wozu die Mitgliedsverbände Stellung beziehen sollen, Unstimmigkeiten bereinigen und dann eine finale, physische Sitzung (Sonntag, 23.10.2023, 10 Uhr, München, Details folgen) dazu dienen soll, diese zu beschließen.

**3.2.1 EFA allgemein**

**3.2.2 Einkleidung Präsidium und Kommissionen (Abgabe und Fototermin)**

Verteilung der Kleidung durch Andreas Steinbauer eventuell via Reto Mähr zum JEP22 in Kellinghusen. Jedes Präsidiumsmitglied macht nach einer Vorgabe (durch Franco G.) ein eigenes Foto.

**4. EFA-Wettbewerbe 2022 und 2023**

Der Champions-Cup Feld 2023 wird zusammen (M+W) an Österreich vergeben, da Deutschland mehrere aufeinanderfolgende Events im Raum Baden-Württemberg in dieser Zeit hat. Des Weiteren wird dem Antrag der DFBL stattgegeben, die Frauen-EM auf den 19.-20. August 2023 zu verschieben, sodass der Abstand des letzten Bundesligaspieltages und des Finalturniers nicht 6 Wochen beträgt. Es fehlt weiterhin ein Ausrichter für die Frauen-EM Eine geänderte Ausschreibung muss bis 30.09.2022 an die Verbände gesendet werden (Jakob Gasse, Andreas Steinbauer).

**4.1 Jugendlager, Vaihingen – Pflichtenheft**

Es gibt derzeit kein Pflichtenheft zum Jugendlager. Es sollte eins gemacht werden, wobei die U18 Trainer bzw. frühere Ausrichter einbezogen werden sollten. Johanna Einsiedler erklärt sich bereit, bis zum Jahresende einen entsprechenden Entwurf vorzulegen.

**4.2.1 Rückblick Men’s + Women’s Champions Cup, Widnau**

Es lief alles zur vollen Zufriedenheit. Die Zusammenlegung (M+W) wurde positiv aufgenommen und ist eine Zukunftsidee (siehe 5.).

Über einen Zeitungsartikel ist bekannt geworden, das Pfungstadt mglw. den Spielmodus kritisiert. Da es keine konkrete Info an das Präsidium gab, wird Ulrich Meiners hier nachforschen. Zum Hintergrund: Die Frauen spielen schon immer mit 8 Teams, bei den Männern waren es bisher 4, nun allerdings ebenfalls 8. In Widnau gab es deshalb mehr Spiele für die Männer, dies wird der Grund des Anstoßes sein, so vermuten wir.

**4.2.2 Organisationsplan EM Männer 2024**

Der Organisationsplan ist soweit fertig, Andreas Steinbauer wird diesen in den nächsten Tagen schicken.

**4.2.3 Jugend-Europapokal, Kellinghusen, Wettbewerbe 2023 und 2024**

Im Allgemeinen ist alles auf dem Besten Weg und es gibt, wenn überhaupt nur noch Kleinigkeiten die geklärt werden müssen. Leider gibt es jedoch viele kommissionsinterne Reibereien. Da die Faktenlage klar ist, hier in kurzer Reihenfolge ohne schmutzige Details. Markus Knodel hat den Spielplan erstellt. Aus Angst über Kontrollverlust oder anderen zwischenmenschlichen Vorgeschichten wurde dieser von Rudi Fehle kritisiert. Eine rein Deutsche Gruppe in jeder Spielklasse wird gefordert. Die Kritik ist in unseren Augen (Markus Knodel hat das Setzungsprinzip auch mit dem Ergebnis des Vorjahres schlüssig und nachvollziehbar dargelegt) haltlos. Markus Knodel ist von Anfang an für diesen Part vorgesehen gewesen. Der Spielplan wird deshalb vom Präsidium angenommen und der Antrag der anderen vier Kommissionsmitglieder sowohl formal (Gerhard Zeller nicht involviert), als auch inhaltlich (reine Deutsche Gruppe entspricht nicht dem Sinn eines Paneuropäischen Wettkampfes) abgelehnt. Einzig der Fakt der Größe ist berechtigt und hierzu wird es für zukünftige Veranstaltungen neue Überlegungen geben (müssen). Gerhard Zeller wird die getroffenen Entscheidungen an die Kommissionsmitglieder übermitteln.

Im Jahr 2023 ist der JEP turnusmäßig in Österreich, bisher gibt es keinen Ausrichter, Gerhard Zeller wird gebeten möglicherweise noch vor dem JEP22 einen Ausrichter zu finden, um diesen am Ende der diesjährigen Veranstaltung verkünden zu können.

Für 2024 ist die Schweiz vorgesehen und es gibt eine erste Interessensbekundung aus Widnau. Auch aus Dresden gibt es für 2024 eine Anfrage, hier bedarf es einer Klärung.

**5. EFA-Terminkalender 2023 – 2025**

Ist soweit auch fertig, Andreas Steinbauer geht kurz mündlich die Termine 2023 mit dem Präsidium durch. Die vollständige Übersicht kommt in den nächsten Tagen per Mail.

**6. U18 EM, Zusatz-Wettbewerb (8./9.07.2023)**

Eine Ausschreibung muss bis 30.09.22 an alle Verbände gehen (Jakob Gasse, Andreas Steinbauer). Es gibt eine erste Interessensbekundung aus Elgg, CH.

**7. Berichte aus den Ressorts (sofern vorhanden)**

Cassandra Hagen entschuldigt sich für den schleppenden Beginn und arbeitet sich weiter ein. JEP-Kommission siehe oben.

**8. Verschiedenes**

Gerhard Zeller wünscht ein Konzept im Bezug auf 2x2 Faustball Formate.

Die nächste Sitzung ist für den 18.10.2022, 19:00 Uhr via Teams vorgesehen. Franco Giori informiert, dass er mit der IFA im Gespräch war und die IFA das 2x2 Faustball Format nochmals überdenkt. Es besteht die Idee, dass nach einer einheitlichen Vorgabe das Spielformat jeweils in den Mitgliedsverbänden einzeln oder an nationalen und internationalen Wettbewerben angeboten werden soll.

**Einladung**

**4th EFA Board Meeting (Period 2022-2024)**

**Wednesday, 7th September 2022, 19 o ‘clock, online via TEAMS**

Anwesend: Franco Giori; Johanna Einsiedler; Jürgen Albrecht; Petr Riedl; Andreas Steinbauer; Gerhard Zeller; Jakob Gasse

Excused: Cassandra Hagen; Sander Koyen

**Agenda Items**

**1. Greeting**

Franco G. greets everyone warmly. Heartfelt condolences to Gerhard Z. for his family loss.

**2. Minutes Board Meeting 04.08.2022**

Accepted.

**3. Announcements**

**3.1.1 IFA in general**

Cancellation of the U18 World Cup in New Zealand, after first Switzerland canceled due to the registration field and then other nations.

In Winterthur, teams bought tickets for the 2023 World Cup, so it is important to clarify which category they were for.

The final approval sheet (balls) would not allow the current World Cup ball. This must be added.

In refereeing there was no information for a long time and national representatives were no longer involved.

Furthermore, there was no new information on membership fees and requests for deductions for funded projects.

**3.1.2 Solution for cancelled u18 WC 2023**

There should be an event for the 2004 birth year, since they can't play the World Cup now. Various ideas were discussed. A double alignment on one date was ruled out, since younger players cannot take part in the event of the "older ones" and the problem of their own event for the respective U18 is only pushed forward. There was an offer from the DFBL to organize an U19 event in Mannheim. However, another event in the summer was also ruled out because, in addition to the newly planned U18 European Championship, the selection dates and the general density of dates due to the men's World Cup, it will be too much in terms of both the load and the dates. For an open Nations Cup for U19s and younger indoors on the original U18 World Cup date (weekend 07.-08.01.2023) the interest should be queried and advertised. Minimum are 3 nations, there are first expressions of interest from Stammheim. GER and AUT support an indoor competition and SUI rejects one. Jakob Gasse and Andreas Steinbauer write an announcement.

**3.1.3 Coordination World Wide Fistball appointments**

There was already a first meeting with Christoph Oberlehner, Jörn Verleger, Franco Giori, among others. Christoph sends an information paper on which the member associations should take a position, resolve any discrepancies and then a final, physical meeting (Sunday, October 23, 2023, 10 a.m., Munich, details will follow) should serve to coordinate all dates.

**3.2.1 EFA in general**

**3.2.2 Clothing Presidium and Commissions (hand out, photos)**

Distribution of clothing by Andreas Steinbauer, possibly via Reto Mähr at the YEC22 in Kellinghusen. Each member of the Executive Committee should take their own photo according to a specification (by Franco G.).

**4. EFA-Competitions 2022 and 2023**

The Champions Cup Outdoors 2023 will be awarded together (M+W) to Austria, as Germany has several consecutive events in the Baden-Wuerttemberg area during this period. Furthermore, the application of the DFBL is granted, to move the women's EM to the weekend of the 19th – 20th August 2023 so that the gap between the last Bundesliga match and the final tournament is less than 6 weeks. There is still no venue for the women EC. A modified tender must be sent to the associations by September 30, 2022 (Jakob Gasse, Franco Andreas Steinbauer).

**4.1 Youth Camp, Vaihingen - Specification book**

There are currently no specifications for a youth camp. One should be created involving the U18 coaches or previous organizers. Johanna Einsiedler agrees to submit a corresponding draft by the end of the year.

**4.2.1 Review Men’s + Women’s Champions Cup, Widnau**

Everything went to our full satisfaction. The merge (M+W) was received positively and is an idea for the future (see 5.).

A newspaper article has made it known that Pfungstadt may criticize the game mode. Since there was no concrete information to the presidency, Ulrich Meiners will investigate here. Background: The women have always played with 8 teams, the men used to have 4, but now they also have 8. In Widnau there were therefore more games for the men, which we suspect will be the reason for the critics.

**4.2.2 Organization Plan EC Men 2024**

The organization plan is ready, Andreas Steinbauer will send it in the next few days.

**4.2.3 Youth European Cup, Kellinghusen and events in 2023 und 2024**

In general, everything is on the right track and there are only small things, if any, that need to be clarified. Unfortunately, however, there is much friction within the Commission. Since the facts are clear, here they are in short order without dirty details. Markus Knodel created the game plan (schedule). For fear of losing control or other interpersonal history, this was criticized by Rudi Fehle. A purely German group in each division is now required by 4 commission members. In our eyes, the criticism is unfounded (Markus Knodel also explained the setting principle conclusively and comprehensibly with the result list of the previous year). Markus Knodel was intended for this part from the start. The game plan is therefore accepted by the presidium and the motion of the other four commission members is rejected both formally (Gerhard Zeller not involved) and in terms of content (pure German group does not correspond to the meaning of a pan-European competition). Only the fact of the size is justified and there will (have to) be considered and maybe adjusted at future events. Gerhard Zeller will communicate the decisions made to the committee members.

In 2023, the JEP will be in Austria on a regular basis, so far there is no organizer, Gerhard Zeller is asked if possible, to find an organizer before JEP22 in order to be able to announce it at the end of this year's event.

Switzerland is planned for 2024 and there is a first expression of interest from Widnau. There is also a request from Dresden for 2024, so this needs to be clarified.

**5. EFA-Diary 2023 – 2025**

It's finished so far, Andreas Steinbauer briefly goes through the dates for 2023 with the Executive Committee. The full overview will be emailed to you in the next few days.

**6. U18 EC, Extra-Event (8th - 9th of July 2023)**

A tender must be sent to all associations by September 30th, 2022 (Jakob Gasse, Franco Giori). There is a first expression of interest from Elgg, CH.

**7. Reports from the departments**

Cassandra Hagen apologizes for the slow start and continues to familiarize herself. JEP Commission see above.

**8. Miscellanea**

Gerhard Zeller wants a concept related to 2x2 fistball formats.

The next meeting is scheduled for October 18th, 2022, 7:00 p.m. via teams. Franco Giori informs that he was in talks with the IFA and that the IFA is reconsidering the 2x2 fistball format. The idea is that the game format should be offered individually in the member associations or at national and international competitions according to a uniform specification.